

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „muchbay33“ vom 21. Februar 2021 22:00

[Zitat von samu](#)

Diese Logik verstehe ich aber nach wie vor nicht. Traust du der Maske allein mehr Schutz zu als Maske + Impfung mit AZ? Es hindert dich doch niemand daran, dich weiterhin an die AHA-Regeln zu halten.

Ich finde die Langzeitfolgendebatte weit unangenehmer. Und dass der Hersteller nicht offen über die Probleme spricht, die aufgetreten sind.

Ich vermeide seit einem Jahr so **einige** (viele!) Dinge die ich lieb gewonnen habe, um ein möglichst geringes Risiko privat aufzuweisen - auch für diejenigen im familiären Umfeld, die eher zu Risikogruppen zählen.

Im schulischen Umfeld schütze ich mich ausschließlich mit FFP2, da war Hessen/bzw. unser Landkreis früh gut aufgestellt mit der schulischen Versorgung durch diesen Maskentyp.

Ich erwarte natürlich auf keinen Fall, dass jeder Bürger sein Leben so einschränkt wie ich es freiwillig tue, dennoch fühle ich mich tatsächlich durch die konventionellen Maßnahmen besser geschützt, als mit einer potenziellen Impfung durch Astrazeneca.